Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 85. | Dienstag, den 22. October 1895. | Jahrgang IV.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Protokoll

über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlass vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **15. October 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Schneiderhan, Dr. Daum, Stiaßny, Gräf, Strobach, Dr. Kupka, Dr. Vogler, Müller, Wessely, Purscht, Witzelsberger, Rißaweg, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Dr. Nechansky.
Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

Mittheilung:

1. Dank Sr. k. und k. Apostolischen Majestät für die anlässlich des Ablebens Sr. k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Ladislaus unterbreitete Trauerkundgebung. (Zur Kenntnis.)

Referate:

2. (8341.) Architektonische Ausgestaltung der Viaducte zwischen der Thaliastraße und Friedmanngasse im Zuge der Gürtellinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den von der Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelten Plänen wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

3. (8338.) Architektonische Ausgestaltung der Übersetzung des Promenadeweges bei Kilometer 0·8, sowie der Viaductstrecke von Kilometer 0·8 bis 1·0 der Wienthallinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den von der Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelten Plänen wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

4. (8342.) Detailproject für die architektonische Ausgestaltung der Brücke über die Gentzgasse in Kilometer 5·431 der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem vorliegenden Detailprojecte wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

5. (8416.) Project für die Verlegung der Geleise in der Kronprinz Rudolfstraße zwischen dem Praterstern und dem ersten Einfahrtsthore zu den Kohlenrutschen der Nordbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Wiener Tramway-Gesellschaft wird über ihr Ansuchen vom 12. September 1895, Z. 4481, die Bewilligung zur Verlegung der zwischen dem Praterstern und dem ersten Einfahrtsthore zu den Kohlenrutschen der Nordbahn liegenden Geleise aus der Fahrbahn der Kronprinz Rudolfstraße nach dem vorgelegten Projecte vom Standpunkte der Straßenbenützung unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen und unter Vorbehalt etwa bei der politischen Begehung zu stellenden weiteren Bedingungen ertheilt. Der Magistrat wird ermächtigt, bei der am 18. d. M. anberaumten politischen Begehung etwa erforderliche Bedingungen namens der Gemeinde Wien zu stellen.

Es muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass ein nur 2·9 m breiter Gehweg für den Fußgängerverkehr schon dermalen nicht genügt, und es behält sich daher die Gemeinde Wien aus Anlass der politischen Begehung vor, wegen Verbreiterung dieses Gehweges durch Einbeziehung eines Streifens der zwischen der Kronprinz Rudolfstraße und Ausstellungsstraße gelegenen Wiesenparcelle an das h. Obersthofmeisteramt heranzutreten.

6. (8417.) Canalisierung der Straßen um die neue Infanteriekaserne auf der Schmelz.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das Project für den Neubau von Haupt-Unrathscanälen in der Habichergasse, Herbststraße, Paniken-, Hyrtl- und Haymerlegasse behufs Canalisierung der neuen Infanteriekaserne im XVI. Bezirke wird mit dem veranschlagten Kostenerfordernisse von 19.128 fl. 58 kr. genehmigt.

2. Für den im heurigen Jahre wahrscheinlich noch zur Auszahlung gelangenden Theil der Kosten per 15.000 fl. wird ein Zuschusscredit zur Rubrik XXVII 1 b bewilligt; auf die im Jahre 1896 erforderlichen Kosten dieses Baues ist bei Lustrierung des Budgets pro 1896 Rücksicht zu nehmen.

3. Für den Bauinspicienten wird der normalmäßige Zehrungsbeitrag von 2 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

7. (8418.) Genehmigung von Schlägelschotter für den XIX. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das für den XIX. Bezirk erforderliche Mehrquantum von 3000 m^3 Gebirgsschlägelschotter wird bewilligt.

2. Der hiefür erforderliche Zuschusscredit von 14.250 fl. wird genehmigt.

3. Die Lieferung obigen Quantums wird dem Johann Endlweber zu den offerierten Preisen von 4 fl. 75 kr. per Cubikmeter übertragen. Dieser erhöhte Einheitspreis von 4 fl. 75 kr. per Cubikmeter ist erst nach Auslieferung des präliminierten Gebirgsschlägelschotterquantums und nur für das bis 31. December 1895 gelieferte Mehrquantum anzuwenden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

8. (8413.) Rechnungspraktikant Josef Knobloch um einen einjährigen Urlaub unter Belassung des halben Adjutums per 250 fl.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung und Aufnahme eines Ersatzdiurnisten mit dem Taggelde von 1 fl. 30 kr. für die Dauer eines Jahres. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

9. (8355.) Erfordernis an Bargeld vom 11. October bis inclusive 2. November 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zur Deckung des über die Einnahmen und den baren Cassarest von der städtischen Hauptcassa ausgewiesenen Mehrbetrages sind Beträge nach Bedarf bis zur Höhe von 500.000 fl. (in der gleichen Weise wie dies bereits bezüglich des Betrages von 200.000 fl. geschehen ist) aus den Anlehensgeldern gegen Refundierung aus den Steuereingängen zu entnehmen. Zur Bedeckung derjenigen Auslage, welche über obigen Betrag erforderlich ist, sind, in Gemäßheit des im Hauptvoranschlage pro 1895 vom Gemeinderathe vorgesehenen Verkaufes von Wertpapieren, successive nach Maßgabe des jeweiligen Cassabedarfes Renten bis zum Betrage von 800.000 fl. zu veräußern.

10. (8414.) Remunerierung anlässlich der Herausgabe des statistischen Jahrbuches pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Dem Magistratsrathe Dr. Sedlaczek und dem Magistratssecretär Dr. Löwy wird für die von großer Sachkenntnis und außerordentlichem Fleiße zeugenden Arbeiten die vollste Anerkennung ausgesprochen.

Die Remunerationen für das in Verwendung gestandene Beamten- und Dienerpersonale werden conform dem Magistrats-Antrage bewilligt. Zur Rubrik III 15 d wird ein Zuschusscredit von 210 fl. genehmigt.

11. (8280.) Vermehrung der Hilfskräfte des statistischen Departements.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der Aufnahme von zwei Diurnisten für das statistische Departement unter den Bestimmungen des Gemeinderaths-Beschlusses vom 6. und 7. December 1892, Z. 7011. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

12. (8349.) Thierärztlicher Praktikant Johann Juritsch um Urlaub und Belassung des halben Adjutums für die Dauer der Militärdienstleistung.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

13. (8448.) Kanzleipraktikant Ludwig Baugoin um Bewilligung eines einjährigen Urlaubes behufs Activierung als k. und k. Officier.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung gegen Verzicht auf das Adjutum. Die Magistratsdirection wird ermächtigt, den bereits vom 1. October 1894 bis 1. October 1895 aufgenommenen Ersatzdiurnisten vom 1. October 1895 bis 1. October 1896 zu verwenden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

14. (8449.) Magistratsconcipist Rudolf Knobloch um Urlaub.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines sechsmonatlichen Urlaubes. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

15. (8308.) Besetzung von Amtsdienerstellen der II. und III. Bezugsclasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Verleihung der erledigten Amtsdienerstelle II. Bezugsclasse an den Amtsdiener III. Bezugsclasse Franz König und der erledigten Amtsdienerstellen III. Bezugsclasse an den Hausdiener Franz Thallinger, den Löschmeistergehilfen Eduard Hawlin und an den Canalaufseher Leopold Fuchs. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

16. (8307.) Besetzung der Officialsstelle X. Rangclasse, 1. Kategorie extra statum.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Verleihung der Officialsstelle X. Rangclasse, 1. Kategorie, an den Accessisten Ludwig Ziegler und der hiedurch erledigten Accessistenstelle an den Kanzleipraktikanten Otto Adamiczek. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. (8415.) Besetzungen im Stadtbauamte.

Die Besetzung zweier Baurathsstellen wird bei getheilten Stimmen in suspenso belassen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Zu Oberingenieuren (VIII. Rangclasse) werden ernannt: die Ingenieure Heinrich Schneider und Theodor Brodhuber.

Zu Ingenieuren (IX. Rangclasse): die Ingenieur-Adjuncten X. Rangclasse, 1. Kategorie, Rudolf Mayer und Heinrich Felkel.

Zu Ingenieur-Adjuncten 1. Kategorie (Rangclasse X a): die Ingenieur-Adjuncten X. Rangclasse, 2. Kategorie, Max Trebiger und Anton Grün.

Zu Ingenieur-Adjuncten 2. Kategorie (Rangclasse X b): die Baupraktikanten Heinrich Kautz und Anton Prigl.

18. (8408.) Besetzung von Bezirksarztensstellen X. Rangclasse, 1. Kategorie.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zu Bezirksärzten 1. Kategorie (Rangclasse X a) werden ernannt:

Dr. Karl Kohn, Dr. Josef Laufer, Dr. Karl Groß, Dr. Martin Steiner, Dr. Arnold Deml (unter gleichzeitiger Ertheilung der Altersnachsicht), Dr. Gustav Rogrün (bei getheilten Stimmen), Dr. Ladislaus Goczigh, Dr. Moriz Breur, Dr. Julius Stern, Dr. Armin Petschek, Dr. Franz Gutmann, Dr. Friedrich Gerstinger, Dr. Franz Höfinger und Dr. Michael Alt.

19. (8442.) Restaurierung der in der Neulerchenfelder Pfarrkirche aufgefundenen Donner'schen Reliefs.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der hohen k. k. n.-ö. Statthalterei ist zu berichten, dass die Gemeinde Wien in Vertretung der katholischen Pfarrgemeinde eine Verpflichtung zur Leistung eines Beitrages zur Restaurierung der auf dem Dachboden der Neulerchenfelder Pfarrkirche aufgefundenen Donner'schen Reliefs auf Grund des Gesetzes vom 7. Mai 1874, beziehungsweise des Kirchenbaunormales vom 22. Mai 1805 nicht anerkennt, dass die Gemeinde Wien jedoch aus dem Titel der Erhaltung dieser Kunstdenkmäler bereit ist, die Kosten der Restaurierung im Höchstbetrage von 400 fl. gegen dem zu bestreiten, dass diese Objecte nach ihrer Restaurierung dem Museum der Stadt Wien, vorbehaltlich des Eigenthumsrechtes, dauernd einverleibt werden. Zur Deckung obiger Kosten wird ein Zuschusscredit von 400 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(Schluss der Sitzung.)

Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

14. October 1895.

(8288.) Verwaltung des Kaiser Franz Josef-Spitales um Überlassung von täglich 300 hl Hochquellenwasser als weiteren normalen Haushaltungsbedarf über den zugelieferten Wasserbedarf von täglich 1200 hl.

Verfügung: Bewilligung von täglich 300 hl zum Preise von 4 fl. nebst 50 kr. Betriebskosten pro Hektoliter und Jahr, insofern es die Ergiebigkeit der Hochquellenleitung gestattet. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8334.) Hundesteuerrückstände aus dem V. Bezirke nach zwei Parteien pro 1894 per zusammen 8 fl.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8343.) Statthalterei-Erlass vom 19. September 1895, Z. 86396, betreffend die Nichtgenehmigung des von der Wiener Tramway-Gesellschaft vorgelegten Entwurfes der Winterfahrordnung 1895/96.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(8346.) Erlass des k. k. Handelsministeriums vom 21. Juni 1895, Z. 31631, betreffend die Erneuerung des Bestandvertrages hinsichtlich der für Lagerhauszwecke verwendeten Maschinenhalle im k. k. Prater; Schreiben Sr. k. u. k. Apost. Majestät Obersthofmeisteramtes vom 30. Juni 1895, Z. 4300, betreffend die Verlängerung des Pachtverhältnisses bezüglich des für Lagerhauszwecke benützten Terrains.

Verfügung: Eingabe an das k. k. Handelsministerium mit der Bitte, den Pachtvertrag über die Maschinenhalle unter Aufrechthaltung des bisherigen Pachtzinses von 4000 fl. und der sonstigen bisherigen Bedingungen auf die Dauer von 15 Jahren mit dem Zusatze zu verlängern, dass diesfalls im Sinne des Schreibens des k. k. Handelsministeriums vom 21. Juli 1895, Z. 31631, ein neuer Bestandvertrag unter Zugrundelegung eines Recognitionszinses von 100 fl. jährlich für die restliche Dauer der vorerwähnten Frist in dem Falle abzuschließen ist, wenn die Gemeinde Wien die Erweiterung und Ausgestaltung des städtischen Lagerhauses am Donaudurchstiche in dem in der Eingabe des Bürgermeisters vom 21. Juli 1894, Z. 1390, näher bezeichneten Umfange und um den dort angegebenen Kostenaufwand von rund 1,400.000 fl. zur Ausführung bringt und die diesbezüglichen Detailprojecte im Sinne des Schlusssatzes des Erlasses des hohen k. k. Handelsministeriums vom 28. Februar 1895, Z. 8549, vorher dem hohen k. k. Handelsministerium behufs Wahrung der einheitlichen Entwicklung des Wiener Donau-Umschlages vorlegt. Dankende Kenntnisnahme des Schreibens des Obersthofmeisteramtes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8347.) Dr. Gustav Lenz noe. der Eigenthümer der Realitäten Grdb.-Einl. Z. 1511 bis 1513, IX. Bezirk, um Ausfertigung der Löschungserklärung bezüglich der auf diesen Realitäten zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast der Straßengrundabtretung, beziehungsweise Übergabe in der Lustkandl- und Sobieskygasse, IX. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löschungserklärung, jedoch auf Kosten der Parteien und gegen Erlag einer Caution von 50 fl. zur Sicherstellung der Gemeinde für die durch die vorzunehmende Niveauregulierung in der Sobieskigasse erwachsenden Kosten. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8348.) Uneinbringliche Licenzgebüren für die Zeit vom 1. Juli 1894 bis 1. Juli 1896 bei dem gewesenen Kleinfuhrmann Josef Braumüller im IV. Bezirke per zusammen 25 fl. 20 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8360.) Antrag der Gem.-Räthe Tomanek und Schreiner bezüglich die Einstellung von Ziegelbestellungen bei der Wienerberger Ziegelwerks-Gesellschaft.

Verfügung: Der Magistratsbericht wird zur Kenntnis genommen und eine weitere Verfügung nicht getroffen.

(8362.) Reparatur der Standuhr am Schottenring.

Verfügung: Die Reparatur der bezeichneten Uhr wird genehmigt und zur Deckung der Kosten ein Zuschusscredit von 110 fl. zur Rubrik LI 1 bewilligt. Die Uhrmacherarbeiten werden dem Uhrmacher Michael Kronberger um den Betrag von 80 fl. übertragen, die Ausbesserung der Verschalung ist im currenten Wege auszuführen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8369.) Erlass der k. k. n.-ö. Statthalterei vom 7. October 1895, Z. 95055, betreffend die Anordnung einer commissionellen Berathung für Dienstag den 22. October 1895 über die Vorkehrungen für den Fall einer Überschwemmung.

Verfügung: Kenntnisnahme; von der Entsendung eines Mitgliedes des Beirathes zu der in Rede stehenden Berathung wird abgesehen und der vom Magistrate zu entsendende Functionär angewiesen, den seinerzeitigen Eintritt von Vertretern der Gemeinde Wien in das eventuell zu bildende Comité anzumelden.

(8370.) Eduard Reuter um Erhöhung des Contractpreises von 7 fl. für die Beistellung eines completen Spritzwagens für den XVI. Bezirk auf den Preis von 7 fl. 50 kr. per Wagen vom 1. August bis zum Schlusse der diesjährigen Bespritzungsperiode.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8374.) Antrag des Gem.-Rathes Eigner, betreffend die Ausführung der Schneeplanierungsarbeiten in den Bezirken I bis XIX in eigener Regie durch den Bezirksvorsteher.

Verfügung: Kenntnisnahme des Bauamtsberichtes. Von der Durchführung der Schneeplanierungsarbeiten im II. bis XIX. Bezirke in eigener Regie wird abgesehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8375.) Antrag des Gem.-Rathes Eigner, betreffend die Schneeverführung mittels Pferde- und Locomotiveisenbahnen.

Verfügung: Von der Schneeverführung mittels Pferde- und Locomotiveisenbahnen wird abgesehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8376.) Österr.-amerik. Gummifabriks-Actiengesellschaft, XIII., Breitensee, um Abtheilungs-Bewilligung der Einl.-Z. 359, Breitensee, Cat.-Parc. 316, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8381.) Eigenthümer der Häuser Nr. 3 und 5 Höfergasse im IX. Bezirke um Schadloshaltung für die Straßengrundabtretung bei diesen Realitäten.

Verfügung: Schadloshaltung für den von Or.-Nr. 3 abgetretenen Grund 5772 m² mit 10 fl. per Quadratmeter und für den von Or.-Nr. 5 abgetretenen Grund im gleichen Ausmaße mit 22 fl. per Quadratmeter. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8387.) Ferdinand und Anton Tiel um Ausfertigung der Löschungserklärung bezüglich der auf Einl.-Z. 421, VI. Bezirk, haftenden Servitut der Duldung des Hauptcanales.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löschungserklärung hinsichtlich der gegenstandslos gewordenen Servitut. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8389.) Winterfahrordnung der Neuen Wiener Tramwaygesellschaft pro 1895/96.

Verfügung: Zustimmung zu dem vorgelegten Entwurfe unter der Bedingung, dass der Verkehr auf der Route „Schottenring—Nussdorf" auf einviertelstündige Intervalle verdichtet werde, und dass diese Fahrordnung nur bis Ende April 1896 in Geltung bleibe. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8390.) Josef Prokopp um Bewilligung die hydraulischen Bindemittel für den Erweiterungsbau des Rosenhügel-Reservoirs in Säcken statt in Fässern beziehen zu dürfen.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8391.) Magistrats-Referat, betreffend Festsetzung von Gebüren für das zur Nachtzeit bei den Wienfluss-Regulierungsarbeiten mit der Controle betraute Personale.

Verfügung: Bewilligung der gleichen Gebüren für allfälligen Nachtdienst für definitiv und provisorisch angestellte Beamte und Bauaufseher, wie sie für die Rohrlegungen der Hochquellenleitung mit Stadtraths-Beschluss vom 15. März 1894, Z. 1561, bestimmt wurden. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8392.) Wendelin Kühnel um Löschungsbewilligung bezüglich der auf der Realität Einl.-Z. 2837 des III. Bezirkes haftenden Demolierungsverbindlichkeit.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8394.) Zehn Gesuche um Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebüren nach Parteien im IX. Bezirke.

Verfügung: Abweisung von vier Gesuchen; Abschreibung der Gebüren nach sechs Parteien im Gesammtbetrage von 170 fl. 34 kr. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den IX. Bezirk.)

(8400, 8401, 8403.) Ansuchen um Bewilligung von Gehaltsvorschüssen.

Verfügung: Einem Feuerwehrmanne wird ein dreimonatlicher Gehaltsvorschuss per 135 fl., einem Gebäudeaufseher ein Gehaltsvorschuss von 100 fl. und einem städtischen Beamten ein dreimonatlicher Gehaltsvorschuss von 175 fl., sämmtlichen unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen, bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8409.) Statthalterei-Erlass, enthaltend die Erstreckung der der Wiener-Neustädter Tiefquellenleitung bewilligten Fristen zum Cautionserlag und Beginn der Bauarbeiten bis Ende October 1895.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8410.) Magistrats-Antrag auf Umgestaltung des Schöpfbrunnens in der Oberen Donaustraße in einen Auslaufbrunnen der Hochquellenleitung.

Verfügung: Bewilligung dieser Herstellung mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von circa 80 fl. Dotierung des Brunnens mit 114 hl täglich. (Nach dem Magistrats-Antrage).

15. October 1895.

(3600.) Schlussrechnung für die Stockwerksaufsetzung auf das Schulgebäude XVIII., Weinhaus, Köhlergasse Nr. 1.

Verfügung: Der Restbetrag per 1573 fl. 89 kr. wird auf den Reservefond verwiesen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8335.) Resultat der Erhebungen, betreffend das angebliche Halten zweier unbesteuerter Hunde seitens der Wilhelmine Renn im V. Bezirke.

Verfügung: Von der Vorschreibung einer Hundesteuerstrafe ist mit Rücksicht auf die voraussichtliche Uneinbringlichkeit Umgang zu nehmen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8363.) Erster Arbeiter-Stenographenverein „Phonographia" um Überlassung eines Lehrzimmers behufs Abhaltung von Stenographencursen.

Verfügung: Überlassung eines Lehrzimmers an der Volks- und Bürgerschule III., Kleistgasse, unter den im Bezirksamts-Antrage enthaltenen Modalitäten. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8364.) Johann Schörl, Juwelier und Schätzmeister, um käufliche Überlassung der die an ihn verkaufte Baustelle 93 der Schlosspark-Realität in Ober-Baumgarten, XIII. Bezirk, einschließenden Planke, sowie der auf dem Trottoir vor diesem Baugrunde stehenden zwei Bäume.

Verfügung: Verkauf um zusammen 20 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8365.) Augenscheins- und Kanzleitaxenrückstand per 3 fl. 70 kr. nach Karoline Haribar im IV. Bezirke.

Verfügung: Nachsicht, beziehungsweise Abschreibung. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8373.) Verkauf eines alten Unrathstransportschiffes.

Verfügung: Genehmigung des Verkaufes um den Preis von 33 fl. an den Schiffsführer Josef Königsdorfer. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8380.) Offertverhandlung behufs Sicherstellung der Lieferung einer Reserve-Dynamomaschine und verschiedener Erfordernisse zu der Installation der elektrischen Beleuchtung im III. Bauviertel im neuen Rathhause.

Verfügung: 1. Die Lieferung der im Kostenanschlage I, Post 1 bis 5 beschriebenen Dampf-Dynamomaschine nebst zugehörigen Apparaten wird der Firma Siemens & Halske unter Annahme ihres Offertes vom 5. October 1895 um den Betrag von 11.225 fl. ö. W. übertragen.

2. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 1 bis 23 veranschlagten Kabel und Drähte wird der Kabelfabriks-Actiengesellschaft (vormals Otto Bondy) unter Annahme ihres Offertes vom 4. October 1895 um den Betrag von 4208 fl. 81 kr. ö. W. übertragen.

3. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 24 bis 26 bezeichneten Beleuchtungskörper wird der Firma B. Egger & Comp. in Genehmigung ihres bezüglichen Offertes vom 5. October 1895 um den Betrag von 1925 fl. ö. W. übertragen.

4. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 27 bis 31 bezeichneten Bogenlampen nebst Zugehör wird der Firma Siemens & Halske in Genehmigung ihres diesbezüglichen Offertes um den Betrag von 1190 fl. ö. W. übertragen.

5. Die Baumeisterarbeiten des Kostenanschlages I, Post 6 bis 18 im veranschlagten Kostenbetrage per 1197 fl. 60 kr. ö. W. werden der Firma Franz Daxelmüller & Rudolf Kantz mit einer Aufzahlung von 25 Percent auf die Einheitspreise des Kostenanschlages und die Baumeisterarbeiten des Kostenanschlages II, Post 32 bis 36 im veranschlagten Betrage per 2785 fl. ö. W. derselben Firma um die Kostenanschlagspreise, somit ohne Nachlass und ohne Zuschuss, übertragen.

6. Das Offert des Bernhard Weiniger & Sohn auf Ankauf der zwei alten Hochdruck-Dampfmaschinen und der vier Dynamo-Maschinen um den Gesammtpauschalbetrag per 1520 fl. ö. W., sowie die übrigen Offerte werden abgelehnt. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8383.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Fortbestand der V. c Classe der allgemeinen Volksschule für Mädchen VIII., Josefstädterstraße 93.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu dem Antrage. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8384.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Eröffnung mehrerer Parallelabtheilungen an den Volks- und Bürgerschulen im IX. Inspectionsbezirke.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu diesem Antrage. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8393.) Recurs der Actiengesellschaft für Glasindustrie gegen feuerpolizeiliche Aufträge.

Verfügung: Abweisung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8419.) Reisebericht des städtischen Ingenieur-Adjuncten Paul Hecht über die 35. Jahresversammlung des Deutschen Vereines von Gas- und Wasserfachmännern.

Verfügung: Kenntnisnahme. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8422.) Herstellung eines Eiskellers in der städtischen Versorgungsanstalt in Mauerbach.

Verfügung: Genehmigung des Offertes des Ludwig Biber (3762 fl. 39 kr.) (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8424.) Beistellung von elastischen Schulwandtafeln.

Verfügung: 1. Dem Ansuchen des Oberlehrers Josef Huber um Einführung der elastischen Schulwandtafeln in sämmtlichen Classen der in Bau begriffenen Volksschule VI., Mittelgasse 24, wird Folge gegeben und

2. angeordnet, dass in Hinkunft bei Einrichtung der Schulneubauten für die Classenzimmer der Mädchen-Volksschulen nur elastische Schulwandtafeln, hingegen für die Classenzimmer der allgemeinen Knaben-Volksschulen, sowie für die Classenzimmer und Zeichensäle der Knaben- und Mädchen-Bürgerschulen je eine elastische und eine hölzerne Schulwandtafel beigestellt werden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8426.) Regelung des Verkehres am Franz Josefsquai und die Inanspruchnahme des Weges im Quaiparke während der Dauer des Baues des rechtsseitigen Haupt-Sammelcanales betreffend.

Verfügung: Der Wiener Tramway-Gesellschaft wird vom Standpunkte der Straßenbenützung die Bewilligung ertheilt, ein drittes Geleise in der Strecke Augartenbrücke—Aspernbrücke anzulegen.

Nach Vollendung des Baues des Haupt-Sammelcanales am Franz Josefsquai ist dasselbe von der Gesellschaft zu entfernen und der frühere Zustand herzustellen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8428.) Commissionsgebürenrückstand per 2 fl. 10 kr. nach Katharina Deutsch im II. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8429.) Gertrud Hofer um Bewilligung zum Wiederaufbaue eines abgebrannten Schupfens auf dem von ihr gepachteten Bürgerspitalsgrunde Parc. 171, Aßmayergasse, XII. Bezirk.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XII. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses unter den in Aussicht genommenen Modalitäten.

(8439.) Wiener Cyclisten-Club um Bewilligung der Löschung der auf den Parc. 376/3 und 420/2, Einl.-Z. 1800 des XVII. Bezirkes Hernals zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast der Grundabtretung, Grunderwerbung und Niveauherstellung.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löschungserklärung, jedoch auf Kosten des Gesuchstellers. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

17. October 1895.

(8379.) Schlussrechnungen, betreffend den Schulhausbau II., Freudenau, Aspernallee, und die Ausführung des Glockenthürmchens und Altares daselbst.

Verfügung: Genehmigung der Schlussrechnungen und des Mehrerfordernisses per 21 fl. 90 kr., Bewilligung eines Zuschusscredites per 471 fl. 3 kr. zur Ausgabs-Rubrik XII 12 b_4 und Kenntnisnahme des Ausweises über die aufgelaufenen Commissionsgebüren und Zehrungsbeiträge. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8382.) Josef Fischer, Hausbesorger in der Schule IV., Alleegasse 11, um käufliche Überlassung schadhafter Dippelbäume.

Verfügung: Genehmigung der Überlassung um den Betrag von 10 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8385.) St. Vincenz-Conferenz zum heil. Oswald im XII. Bezirke (Altmannsdorf) um Gestattung der Benützung des Conferenzzimmers der städtischen Volksschule in Altmannsdorf behufs Abhaltung ihrer wöchentlichen Sitzungen.

Verfügung: Gesuchsgewährung unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Modalitäten.

(8388.) Johann Reißenleitner und Johann Wenda um Entschädigung für die aus Anlass des rechtsseitigen Sammelcanalbaues am Franz Josefsquai zu entfernenden Baulichkeiten 2c.

Verfügung: Bewilligung einer Entschädigung von 1500 fl. für Reißenleitner und von 550 fl. für Wenda, sowie der Rückvergütung des halbjährigen Bestandzinses für die betreffenden Objecte. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8395.) Vorsteher des X. Bezirkes um Passierung einer Überschreitung.

Verfügung: Nachträgliche Passierung der Überschreitung per 3 fl. 60 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8436.) Kreuzung der Bahnobjecte der k. k. österr. Staatsbahnen in der Zehetnergasse, XIII. Bezirk, durch den Canalbau daselbst.

Verfügung: Genehmigung der Ausfertigung eines Reverses seitens der Gemeinde mit dem im Magistrats-Antrage zum Ausdrucke gebrachten Wortlaute. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8440.) Bilanz über die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Unterbaues der Szállásbahn, der Ausladerampe etc. am Central-Viehmarkte zu St. Marx.

Verfügung: Kenntnisnahme.

(8441.) Entscheidung der k. k. Bezirkshauptmannschaft Wiener-Neustadt vom 3. October 1895, Z. 21412, enthaltend die Abweisung der Gemeinde Wien mit ihrem Ansuchen um Bewilligung zur Herstellung eines hölzernen Gerinnes zur Ableitung des bei Moosbrunn gepumpten Grundwassers in die Fischa-Dagnitz.

Verfügung: Ergreifung des Recurses. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8456.) Verpachtung von Bürgerspitalfondsgründen, deren Pachtdauer mit 31. October 1895 abläuft.

Verfügung: Die in dem vorgelegten Verpachtungsprotokolle gestellten Pachtanbote bezüglich der vom 1. November 1895 an auf weitere sechs Jahre zur Verpachtung gelangenden Bürgerspitalfondsgründe werden genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8474.) Johann Szlama um Schadloshaltung anläßlich des Austretens des Lainzerbaches am 16. und 17. Mai 1895.

Verfügung: Demselben wird anläßlich des erlittenen Schadens aus Billigkeitsrücksichten ein Vergütungsbetrag von 50 fl. im Sinne des Magistrats-Antrages zugesprochen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8475.) Ansuchen eines städtischen Aufsehers um Gehaltsvorschuss.

Verfügung: Bewilligung eines dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 137 fl. 50 kr. unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8479.) Recurs des Fritz Dobner v. Dobenau, IV., Belvederegasse 40, gegen den Auftrag des magistratischen Bezirksamtes für den IV. Bezirk vom 8. April 1895, Z. 24210.

Verfügung: Dem Recurse wird stattgegeben.

18. October 1895.

(8497.) Georg Walzhofer um Pachtverlängerung.

Verfügung: Genehmigung der Verlängerung des Pachtvertrages vom 1. Februar 1896 bis 31. Jänner 1902 gegen den Gesammtbestandzins von 480 fl. im Sinne des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XII. Bezirk. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8526.) Kostenüberschreitung anläßlich der Herstellung einer Straße längs des Schreiberbaches.

Verfügung: Für die zur Herstellung des mit Stadtraths-Beschluss vom 28. Jänner 1895, Z. 497, genehmigten Fahrweges längs des Schreiberbaches in Heiligenstadt nothwendigen Maueraufführungen wird ein Mehrerfordernis von 1600 fl. unter gleichzeitiger Bewilligung eines Zuschusscredites in obiger Höhe zur Rubrik XXIII 5 genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8483.) Regulierung der Lazarethgasse vom Eingangsthore der n.-ö. Landes-Irrenanstalt bis zum Hause Nr. 29 im IX. Bezirke.

Verfügung: Genehmigung des vorgelegten Projectes mit dem bedeckten Erfordernisse von 10.225 fl. 62 kr. und eines Zehrungs- von täglich 2 fl. für den Bauinspicienten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8422.) Übertragung der Rauchfangkehrerarbeiten in der Versorgungsanstalt in Ybbs.

Verfügung: Die Rauchfangkehrerarbeiten in obiger Anstalt pro 1896, 1897 und 1898 werden dem Josef Nacal unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8420.) Rücktritt des Contrahenten für die Baumeisterarbeiten in der städtischen Versorgungsanstalt in Ybbs Karl Schönbichler.

Verfügung: Kenntnisnahme. Diese Arbeiten werden für die noch verbleibende Contractzeit dem Johann Schoberlechner in Genehmigung seines protokollierten Ansuchens vom 30. October d. J. unter denselben Bedingungen wie dem Vorgänger übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8517.) Vergebung der Arbeiten für die Reconstruction des Asphaltpflasters in der Ullmannstraße vor den Häusern Or.-Nr. 42 bis 54 im XIV. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 3554 fl. 89 kr. und 125 fl. Pauschale.

Verfügung: Genehmigung des Bestbotes des Karl Günther mit dem Nachlasse von 42 Percent gegen Verwendung von Gartenauer Portland-Cement, sicilianischen Naturasphalt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8507.) Leopold Heindl um Verlängerung des Liefertermines für die Pflastersteinlieferung pro 1895 vom 15. bis 30. September.

Verfügung: Genehmigung des Ansuchens um Nachsicht des Pönales per 171 fl. 51 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8515.) Umpflasterung der Taubergasse im XVII. Bezirke.

Verfügung: 1. Das vorgelegte Project für die Umpflasterung der Taubergasse von Or.-Nr. 35 bis zur Hernalser Hauptstraße im XVII. Bezirke mit dem die Gemeinde treffenden Kostenerfordernisse von 4335 fl. 91 kr. und die Auszahlung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages von 2 fl. täglich an den Bauinspicienten;

2. das Anbot der Baumeister Franz Daxelmüller und Rudolf Kautz, zu den Kosten dieser Umpflasterung 20 fl. gegen dem beizutragen, dass sie der ihnen obliegenden Haftung für das Pflaster der Cunette des Wasserleitungsrohres rücksichtlich der obigen Straßenstrecke enthoben werden, und

3. das Anbot des Baumeisters Eduard Rzehaczek, zu den Kosten der Umpflasterung den Betrag von 50 fl. gegen dem beizutragen, dass er der ihm bis 21. December 1895 obliegenden Haftung für das Pflaster über der Cunette des Haupt-Unrathscanales rücksichtlich der sub 1 genannten Strecke enthoben wird, wird genehmigt;

4. die für das Project erforderlichen Erd- und Pflasterungsarbeiten werden dem Pflasterermeister Julius Stribel zu den Preisen des Kostenanschlages übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8530.) Vergebung der Arbeiten für die Pflasterung der Hietzinger Hauptstraße.

Verfügung: Verschiebung obiger Arbeiten auf das Frühjahr 1896. Bei Festsetzung des Pflasterpräliminares pro 1896 wird auf die bezügliche Post Rücksicht zu nehmen sein. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

Verzeichnis
der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden.

Herr Dr. Arthur Kuranda, Hof- und Gerichtsadvocat, hat als Erbenvertreter des verstorbenen Reichsraths-Abgeordneten Herrn Josef Neuwirth infolge testamentarischer Bestimmung desselben den Betrag von . . . . 300 fl. zur Vertheilung an Arme der Stadt Wien in Beträgen von nicht über 5 fl., sowie eines Drittheiles an Arme israelitischer Confession zu Handen des Herrn k. k. Bezirkshauptmannes erlegt.

Allgemeine Nachrichten.

Commission für Verkehrsanlagen.

19. October 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 4925 Arbeiter verwendet; hievon waren 2745 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 633 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 698 bei der Wienfluss-Regulierung, 277 an den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer, 572 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 202 Fuhrwerke und 14 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 5 Dampfmaschinen und 3 Fuhrwerke, bei der Wienfluss-Regulierung 8 Dampfmaschinen und 20 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflussufer 24 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 85 Fuhrwerke.

* * *

(Gesetzessammlung über das Gemeindewesen.) Seitens des k. k. Ministeriums des Innern wurde bekanntgegeben, dass der XII. Theil (Band I und II) der Sammlung der Reichs- und Landesgesetze über das Gemeindewesen in Druck gelegt und dem Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei übergeben worden ist.

Der Kostenpreis dieses aus zwei Bänden bestehenden Theiles beträgt 3 fl. 50 kr.

Gleichzeitig ist im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei ein chronologischer, nach Ländern geordneter Generalindex über den Inhalt der sämmtlichen zwölf Theile dieser Sammlung mit Angabe des Datums und der Nummer der Reichs- und Landesgesetze, sowie des Theiles und der Seite der Sammlung, und ein nach Materien alphabetisch und innerhalb derselben nach Ländern chronologisch geordnetes Sachregister zu den sämmtlichen zwölf Theilen erschienen.

Der Kostenpreis dieses den Generalindex und das Sachregister umfassenden Bandes beträgt 2 fl.

* * *

(Auflassung des alten Friedhofes in der Gemeinde Atzgersdorf.) Seitens des Bürgermeisteramtes Atzgersdorf wurde unterm 8. October d. J. Nachstehendes verlautbart:

Der alte Friedhof in der Gemeinde Atzgersdorf wird mit Ende Juni 1896 endgiltig aufgelassen und können bis zu diesem Zeitpunkte Exhumierungen noch vorgenommen werden.

Ferner werden alle jene, welche Anspruch auf das Inventar am alten Friedhofe zu haben glauben, aufgefordert, dies bis zum 1. April 1896 nachzuweisen. Solche beanspruchte und zuerkannte Gegenstände müssen ebenfalls bis zum obigen Verfallstage (30. Juni 1896) vom Platze geräumt sein.

Nach dieser Frist hat die Gemeinde Atzgersdorf das Recht, über Platz und zurückgebliebenes Inventar zu verfügen.

Die zur Zeit der endgiltigen Auflassung dieses alten Friedhofes noch vorfindlichen, von den betreffenden Angehörigen nicht anderwärts versorgten Leichen und deren Überreste werden exhumiert und am neuen Friedhofe in einem gemeinschaftlichen Grabe beigesetzt.

Hievon geschieht die allgemeine Verlautbarung.

* * *

(Auftreten der Reblaus.) Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 11. October d. J., Z. 92319 (M.-Z. 184106/XV), Nachstehendes kundgemacht:

In der Gemeinde Klein-Ebersdorf im politischen Bezirke Korneuburg wurde das Auftreten der Reblaus (Phylloxera vastatrix) constatiert.

Infolgedessen wird in Gemäßheit des Gesetzes vom 3. April 1875, R.-G.-Bl. Nr. 61, die Ausfuhr von Reben, Pflanzen, Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, welche als Träger dieses Insectes bekannt sind, aus dem ganzen Gebiete der genannten Gemeinde strengstens verboten.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 13. bis 19. October 1895.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . .	260.932 kg	(Davon aus Niederösterreich — 186.269; aus Ober-Österreich — 992; aus Steiermark — —; aus Tirol — —; aus Mähren — 8322; aus Galizien — 59.624; aus Ungarn — 4491; aus der Bukowina — 1171; aus Krain — —; aus Kärnten — 63; aus Böhmen — — kg)
Kalbfleisch . . .	6.342 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 1404; aus Ober-Österreich — 12; aus Mähren — 73; aus Galizien — 4784; aus Ungarn — 69; aus der Bukowina — — kg)
Schaffleisch . . .	29.985 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 418; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 58; aus Galizien — 22.145; aus Ungarn — 310; aus der Bukowina — 7054; aus Slavonien — — kg)
Schweinfleisch . .	57.720 „	(Davon aus Nieder-Österreich — 29.309; aus Ober-Österreich — —; aus Böhmen — 395; aus Steiermark — —; aus Mähren — 1242; aus Galizien — 26.714; aus Ungarn — —; aus Bukowina — 60 kg)
Kälber	1.563 Stück	(Davon aus Nieder-Österreich — 278; aus Ober-Österreich — —; aus Salzburg — —; aus Mähren — 22; aus Galizien — 1213; aus Ungarn — 42; aus der Bukowina — 8; aus Schlesien — — St.)

Schafe . . . . . 535 Stück (Davon aus Nieder-Österreich — 418; aus Ober-Österreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — 30; aus Galizien — 82; aus der Bukowina — 5 St.)

Schweine . . . 1.098 „ (Davon aus Nieder-Österreich — 84; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 63; aus Galizien — 607; aus Ungarn — 344; aus Schlesien — — St.)

Lämmer . . . . . 9 „ (Davon aus Nieder-Österreich — —; aus Ober-Österreich — —; aus Galizien — —; aus Ungarn — 9 St.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch	von	25	bis	74	kr.	per Kg.
	Rostbraten u. Rieden	„	54	„	100	„	„ „
Kalbfleisch		„	40	„	78	„	„ „
Schaffleisch		„	26	„	54	„	„ „
Schweinfleisch		„	46	„	78	„	„ „
Kälber		„	42	„	70	„	„ „
Schafe		„	30	„	44	„	„ „
Schweine		„	46	„	66	„	„ „
Lämmer		„	—	„	—	fl.	per Stück.

Die Zufuhr an Fleischwaren war jener der Vorwoche nahezu gleich. Der Geschäftsverkehr gestaltete sich recht lebhaft und blieben die Preise durchwegs fest.

* * *

Pferdemarkt vom 18. October 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 509 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 95—420 fl. per Stück,
„ Schlachtpferde . . . . . . 20— 70 „ „ „

Der Markt war sehr lebhaft.

* * *

Schlachtviehmarkt vom 21. October 1895.

1. Auftrieb.

Mastvieh 2902, Weidevieh 1737, Beinlvieh 1932.

Summa . 6571.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . . 3607
Galizische „ . . . 1145
Deutsche „ . . . 1637
Büffel „ . . . 182

Davon — nach Gattungen:

Ochsen 4978
Stiere 727
Kühe 866

2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht mit Percentabzug:

Ungar. Schlachtthiere	von	50	bis	65½	fl.
(extrem .	„	—	„	—	„)
Galiz. Schlachtthiere	„	48	„	62	„
(extrem .	„	63	„	65	„)
Deutsche Schlachtthiere	„	54	„	69	„
(extrem .	„	—	„	—	„)
Weidevieh	„	—	„	—	„

Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 35 bis 46 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung:
a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung;
b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt ꝛc.;
c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt ꝛc., zugesteht.

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht ohne Percentabzug:

Ochsen	von	19	bis	34	fl.
Stiere	„	24	„	34	„
Kühe	„	21	„	31	„
Büffel	„	17	„	27	„
Beinlvieh	„	18	„	18½	„

c) Preis per Stück:

Beinlvieh . . . von 15 bis 75 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen . . . . 94 Stück
Beinlvieh . . . . . . 340 „

Auf dem heute und dem am 19. d. M. abgehaltenen Rindermarkte zusammengenommen wurden gegen den Markt vom 14. d. M. 1193 Stück mehr aufgetrieben. Beide Märkte verliefen in flauer Stimmung und verlor gute Ware 1 fl., mittlere und mindere Sorte auch 2 fl. per 100 kg, Hochprima blieb fest.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 19. October 1895.

a) Getreide.

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 76—82 kg)	von	6	fl.	80	kr.	bis	7	fl.	35 kr.
Roggen („ „ 1 „ 71—75 „)	„	6	„	40	„	„	6	„	65 „
Gerste	„	4	„	75	„	„	9	„	40 „
Mais	„	6	„	35	„	„	8	„	40 „
Hafer	„	6	„	25	„	„	6	„	80 „

b) Mahlproducte.

Grieß	von	11	fl.	90	kr.	bis	13	fl.	10 kr.
Weizenmehl neue Type	„	5	„	90	„	„	12	„	60 „
Weizenmehl alte „	„	5	„	90	„	„	13	„	10 „
Roggenmehl	„	7	„	25	„	„	11	„	50 „
Weizenkleie	„	3	„	40	„	„	3	„	80 „
Roggenkleie	„	3	„	90	„	„	4	„	10 „

* * *

Abänderung der Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899 (siehe Amtsblatt Nr. 77, pag. 1783), hinsichtlich des Verbotes der Einfuhr von Wiederkäuern aus mehreren Comitaten in Ungarn wegen Maul- und Klauenseuche.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 97615 (M.-Z. 185449/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Wegen Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in Ungarn findet die k. k. Statthalterei im Nachhange zur hierortigen Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899, auch aus den Comitaten Csanád, Gömörkis-Hont, Hunyad, Jász-N. K. Szolnok, Komárom und Sopron und aus allen in diesen Comitat en gelegenen Städten die Einfuhr von Wiederkäuern (Rindern, Schafen und Ziegen) und aus dem zum Lungenseuchesperrgebiete gehörenden Comitate Pozsony, für welches bezüglich der Rindereinfuhr die Vorschriften der hierortigen Kundmachung vom 20. Juli 1895, Z. 63641, maßgebend sind, die Einfuhr von Schafen und Ziegen nach Niederösterreich zu untersagen.

Über Ermächtigung des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 12. October 1895, Z. 29560, werden jedoch hinsichtlich der Zufuhr von gesunden Rindern aus seuchenfreien Orten dieser Comitate und der mit hierortiger Kundmachung vom 10. Sep-

tember 1895, Z. 84899, gesperrten Gebiete nach Wien (St. Marx) nachstehende Ausnahmen zugestanden:

1. Der directe Bezug seitens der Fleischhauer von Schlachtrindern aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten ungarischen Comitaten ist auch weiterhin unter den in der vorcitierten hieramtlichen Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899, festgesetzten Bedingungen gestattet.

2. Darf auch derartiges Vieh unter Beobachtung dieser Bestimmungen zur Vermarktung, jedoch nur am Freitage jeder Woche, zugeführt werden.

3. Die Ausladung dieser Thiere hat am unteren Theile der Viehrampe zu geschehen und sind dieselben, nach vorausgegangener thierärztlicher Untersuchung, wenn sie gesund befunden werden, nach den Stallungen des St. Marxer Schlachthauses auf dem kürzesten Wege über den Contumazplatz und durch das von dort nach diesem Schlachthause führende Thor abzutreiben; nach Beendigung des Triebes ist die betreffende Wegstrecke zu reinigen und zu desinficieren.

4. Diese Thiere sind am Samstage in der Zeit von 9 bis 2 Uhr auf dem Contumazmarkte zu vermarkten und dann in die Schlachthäuser Gumpendorf, Meidling und Hernals abzuführen.

5. Die an demselben Tage nicht abgeführten Rinder sind unbedingt in das St. Marxer Schlachthaus abzutreiben und dortselbst der Schlachtung zuzuführen.

6. Sämmtliche Rinder sind innerhalb acht Tagen zu schlachten.

Übertretungen dieser am 18. October 1895 in Wirksamkeit tretenden Anordnungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften das § 46 des allgemeinen Thierseuchengesetzes und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880 Anwendung finden, bestraft werden.

* * *

Verbot der Einfuhr von Rindvieh aus den von der Lungenseuche betroffenen Gebieten des Deutschen Reiches nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 97614 (M.-Z. 185447/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Auf Grund des Artikels 5 des Viehseuchen-Übereinkommens mit dem Deutschen Reiche vom 6. December 1891 und des Punktes 5 des zugehörigen Schlussprotokolles (R.-G.-Bl. Nr. 16 ex 1892) hat das hohe k. k. Ministerium des Innern die Einfuhr von Rindvieh in die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder aus den von der Lungenseuche betroffenen nachstehenden Sperrgebieten des Deutschen Reiches bis auf weiteres unbedingt verboten, und zwar:

1. aus den Regierungsbezirken Magdeburg, Merseburg, Arnsberg, Düsseldorf und Köln im Königreiche Preußen;

2. aus dem Regierungsbezirke Oberpfalz im Königreiche Baiern;

3. aus den Kreishauptmannschaften Leipzig und Zwickau im Königreiche Sachsen;

4. aus dem Großherzogthume Sachsen-Weimar;

5. aus dem Herzogthume Sachsen-Altenburg;

6. aus dem Herzogthume Anhalt.

Dieses Verbot tritt an die Stelle des mit dem Erlasse des Ministeriums des Innern vom 12. September d. J., Z. 27350 (h. ä. Kundmachung vom 16. September 1895, Z. 87620), verfügten Verbotes.

Vorstehendes wird infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 11. October 1895, Z. 30047, mit dem Beifügen verlautbart, dass Übertretungen dieser Anordnung, welche für das hierortige Verwaltungsgebiet am 17. October d. J. in Wirksamkeit tritt, nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 des allgemeinen Thierseuchengesetzes und den dazu erlassenen Durchführungsvorschriften, R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880, in Anwendung kommen, bestraft werden.

* * *

Verbot der Ausfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach dem Deutschen Reiche und der Schweiz.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 98076 (M.-Z. 185448/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Das hohe k. k. Ministerium des Innern hat mit dem Erlasse vom 14. October 1895, Z. 30490, wegen Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in Niederösterreich, um Verschleppung derselben nach dem Deutschen Reiche und der Schweiz zu verhindern, die Ausfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach diesen Staaten bis auf weiteres verboten.

Es darf demnach den Viehpässen für Klauenthiere, welche aus einer Gemeinde Niederösterreichs zum Abtriebe gelangen, keinesfalls jene Clausel beigesetzt werden, welche ihr Übertritt in das Deutsche Reich oder in die Schweiz nach den bestehenden Vorschriften erfordern würde.

Durch diese Verfügung wird selbstverständlich die Durchfuhr von Klauenthieren durch Niederösterreich nicht behindert.

Übertretungen der vorstehenden, mit dem Tage ihrer Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ in Kraft erwachsenden Anordnung werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, bestraft.

* * *

Aufhebung der Beschränkung des Verkehres mit Klauenthieren aus dem politischen Bezirke St. Johann im Pongau und aus den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mittersill des politischen Bezirkes Zell am See im Herzogthume Salzburg nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 18. October 1895, Z. 99001 (M.-Z. 187236/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Da die Maul- und Klauenseuche sowohl im politischen Bezirke St. Johann im Pongau, als in den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mittersill des politischen Bezirkes Zell am See im Herzogthume Salzburg schon nahezu erloschen ist, werden die mit den h. ä. Kundmachungen vom 9. und 13. August d. J., ZZ. 76041 und 77009, angeordneten Beschränkungen des Verkehres mit Klauenthieren für diese Gebiete hiemit aufgehoben.

Es dürfen demnach gemäß dieser Anordnung und der h. ä. Kundmachungen vom 10. und 20. September und 7. October 1895, ZZ. 85942, 89154 und 95116, aus dem Herzogthume Salzburg Klauenthiere aus den politischen Bezirken Tamsweg, Salzburg Umgebung, dem Stadtgebiete Salzburg, dem politischen Bezirke St. Johann im Pongau und aus den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mittersill des politischen Bezirkes Zell am See nach Niederösterreich eingebracht werden.

Aus den übrigen Gebieten dieses Kronlandes ist zufolge h. o. Kundmachung vom 13. August d. J., Z. 77009, nur die Einfuhr von Schlachtvieh nach Wien-St. Marx (Contumazabtheilung) gestattet.

Das seitens des Wiener Magistrates mit der Kundmachung vom 11. October 1895, Z. 181075, erlassene Verbot der Einbringung von Nutzrindern in das Wiener Gemeindegebiet wird hiedurch nicht berührt.

Städtisches Lagerhaus.

Vom 10. October bis 17. October 1895.

Waren eingelagert . . . . 50.518 Meter-Centner
" ausgelagert . . . . 41.569 "

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 15.348 Meter-Centner.

Lagerstand vom 17. October 1895: 333.794 Meter-Centner, und zwar:

111.486	Meter-Centner	Weizen,	46.238	Meter-Centner	Roggen,
41.348	"	Gerste,	34.432	"	Hafer,
14.330	"	Mais,	49.058	"	Ölsaaten,
6.257	"	Mehl u. Kleie,	2.270	"	Wein,
3.234	"	Zucker,	1.951	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 2,947.350 fl. öst. Währ.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 17. October bis 21. October 1895:

Für Neubauten:

V. Bezirk: Haus, Anzengrubergasse, Einl.-Z. 2086, von Th. Strohmayer, Bauführer G. Strohmayer (7715).

XVIII. Bezirk: Ebenerdiges Wohnhaus, Salmannsdorf, Celtesgasse 3, von Franz Steinzer, Hameaustraße 33, Bauführer Paul Oberst (33432).

Für Zubauten:

II. Bezirk: Karmelitergasse 4, von Christian Hussak, Bauführer J. Marek (7762).

VI. Bezirk: Magazin, Webgasse 19, von August Kögl, Bauführer R. Graf (7708.)

XVIII. Bezirk: Hoftract, Währing, Antonigasse 13, Einl.-Z. 501, von Hugo Bachmann, Kreutzgasse 5, Bauführer J. Ev. Hattey (34064).

" " Saal sammt Abort und Pissoiranschluss, Währing, Kreutzgasse 73, Einl.-Z. 1057, von Johann Eder, ebenda, Bauführer Ignaz Graf (34065.)

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Am Hof 11 und 12, von Friedrich Dirnberger, Maurermeister (7746).

" " Rudolfsplatz 19 a, von der Actiengesellschaft für Handelsverkehr, Bauführer Schlaf & Parthila (7748).

II. Bezirk: Wintergasse 7, von David Spitz, Bauführer Aug. Schlesak (7723).

IV. Bezirk: Hechtengasse 24, von August Ribak, Baumeister (7784).

V. Bezirk: Embelgasse 44, von J. Hruby, Bauführer ? (7719).

" " Bacherplatz 14, von Em. Kamenicky, Baumeister (7722).

" " Matzleinsdorferstraße 49, von J. A. Schildorfer, Bauführer J. Kielmayer (7729).

VI. Bezirk: Canalgasse 8, von Rosalia Fink, Bauführer Ed. Schätz (7735).

VII. Bezirk: Hermanngasse 6, von Moriz & Josef Sturany, Baumeister (7737).

XI. Bezirk: Simmering, Simmeringer Hauptstraße 39, von Gabriele Groß, Simmeringer Hauptstraße 94, Bauführer Johann Schneider (16034).

XII. Bezirk: Arndtstraße 39, von Wilhelm und Bertha Schebikka, ebenda, Bauführer Ferd. Kellner, Maurermeister (31931).

XVI. Bezirk: Ottakring, Römergasse 37, von Franz Marschik, ebenda, Bauführer ? (52701).

XVII. Bezirk: Hernals, Frauengasse 8, von Eduard Rinner, ebenda, Bauführer Joh. Liebmayer (37422).

" " Hernals, Weidmanngasse 18, von Karl Haas, ebenda, Bauführer derselbe (37579).

XVIII. Bezirk: Währing, Gürtel 148, von Emil Walkhoff, ebenda, Bauführer ? (33390).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Abort, Am Hof 11, von Anton Kraus, III., Hauptstraße 51, Bauführer ? (7739).

XII. Bezirk: Thonrohrleitung, Fabriksgasse 23, Conscr.-Nr. 22, Einl.-Z. 69 Ober-Meidling, von Alfred Gloxin, Schönbrunnerstraße 128, Bauführer Johann Neuwirth, Maurermeister (32284).

XVIII. Bezirk: Russischer Rauchfang, Pötzleinsdorf, Pötzleinsdorferstraße 86, von Dr. Victor Moll, ebenda, Bauführer ? (33791).

XIX. Bezirk: Steinzeugrohrcanalisierung, Döbling, Silbergasse 44, von Eduard Stuchlik, ebenda, Bauführer A. Micherol (20511).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

VIII. Bezirk: Strozzigasse 4, von Ignaz Hranika, Baumeister, für Heinrich Lesnär (7713).

XII. Bezirk: Haebergasse 5, von Ignaz Klupp, Maurermeister (32022).

XVII. Bezirk: Hernals, Einl.-Z. 1043, von Max und Diesel Frommer, Geblergasse 69 (37580).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

XII. Bezirk: Schönbrunnerstraße 128, von Alfred Gloxin, ebenda, Demolierender Joh. Neuwirth, Maurermeister (32285).

Gewerbeanmeldungen vom 14. October 1895.

(Fortsetzung.)

Rohaček Marie — Verkauf von Grabkreuzen und Grabausschmückungsgegenständen — XI., Hauptstraße 146.
Hirsch Marie — Verschleiß von Canditen und Zuckerbäckerwaren — V., Mauthausgasse 7.
Trumpesch Katharina — Verschleiß von Milch, Butter, Eier, Brot, Gebäck, Canditen und Zuckerwaren — IX., Marktgasse 15.
Schmucker Heinrich — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern — XVII., Jörgerstraße 39.
Gaschnitz Josef — Victualienhandel und Verschleiß von Zuckerbäckerwaren — X., Verkaufshütte beim Linienamt, Triesterstraße.
Rohrer Johann — Wohnungsvermietung — I., Annagasse 14.
Roßmann Leopold — Ziergärtnerei — II., Meichelstraße 126.
Spielvogel Josef Albert — Zuckergewerbe — II., Im Werd.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 15. October 1895.

Jakobi Sidonie — Agentie in Selchwaren — II., Kleine Pfarrgasse 31.
Weyrer Franz — Cartonagewaren-Erzeugung — VII., Schottenfeldg. 21.
Kühn Johann Heinrich — Commissionsweiser Exporthandel — VII., Breitegasse 22.
Flandorfer Anna, Depositorium auf dem Schulbau in der Knöllgasse, X. Bezirk.
Badin Alois — Einspänner (Lic.-Nr. 955) — XIX., Nussdorferlände 1.
Mook Theresia — Erzeugung einer flüssigen Seife, „Cali Creme" genannt — VII., Breitegasse 22.
Deutsch Emerich — Fabriksmäßige Erzeugung von Metallgalanteriewaren — VI., Kaunitzgasse 2.
Fleßner Francisca — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Steinergasse 12.
Fritsche Wilhelm — Fragner — XVII., Jörgerstraße 24.
Morböck Anton — Fragner — IV., Waaggasse 17.
Hartner Leopold — Gastwirt — XIV., Graumanngasse 18.
Krieser Rosalia — Gastwirtin — XIV., Felberstraße 108.
Madjofsky Cäcilie — Gast- und Schankgewerbe — XII., Spittelbreitengasse 32.
Poppinger August — Gastwirt — XIV., Selzergasse 14.
Bastian Albert — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Victorgasse 22.

Bauer Stephan — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Siebensterng. 60.
Dorfer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Rosensteing. 63.
Fischer Juliana — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshauserstraße 44.
Frohn Marie, v. — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Columbusg. 20.
Hrupp Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Siebenbrunnengasse 27.
Kugler Stephan — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorferstraße 109.
Leicher Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Vereinsgasse 2.
Platzer Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Kirchfeldgasse 1.
Spinnrad Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Große Sperlg. 30.
Springer Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Stumpergasse 41.
Dousek Ferdinand — Damenkleidermacher — IV., Favoritenstraße 29/31.
Mosmika Karl — Herrenkleidermacher — II., Mathildenplatz 4/29.
Panzer Francisca — Damenkleidermacherin — VII., Lerchenfelderstr. 9.
Pichowetz Augustine Marie — Damenkleidermacherin — XVII., Beheimgasse 15.
Wichert Marie — Damenkleidermacherin — VI., Getreidemarkt 1.
Worell Anna — Damenkleidermacherin — VIII., Lerchenfelderstraße 60.
Fischer Katharina — Kleinfuhrgewerbe — X., Laaerstraße 156.
Himmelfreundpointner Josef — Kleinfuhrmann — VI., Magdalenenstraße 38.
Mamerler Leopold — Kleinfuhrmann — II., Othmargasse 30.
Fisch Salomon — Handel mit Brennmaterialien — II., Blumauerg. 18.
Haselsteiner Theresia — Klein-Verschleiß von Brennmaterialien — XVII., Rötzergasse 109.
Berger Johann — Lederhandel — V., Embelgasse 66.
Cafourek Anton — Luxuscartonage-Erzeugung — VII., Kaiserstraße 3.
Behounek Marie — Marktvictualienhandel — IV., Obstmarkt.
Jellinek Sophie — Masseurin — IV., Schleifmühlgasse 12.
Tronitzer Thomas — Mehl- und Grieß-Verschleiß — XVIII., Staudg. 58
Varga Karoline — Musikgewerbe — Langegasse 37.
Seewald Anna — Personal-Apotheke — VII., Mariahilferstraße 110.
Neubauer Anton — Schuhmacher — XVIII., Währingergürtel 85.
Pikal Anton — Schuhmacher — XIV., Denglergasse 8.
Lager Franz — Selchwaren- und Fleisch-Verschleiß — XVIII., Martinsstraße 16.
Mohl Sidonie — Spediteurgewerbe — VII., Neubaugasse 81.
Wenger Hermann — Spirituosen-Erzeugung — V., Diehlgasse 49.
Greger Agnes — Übernahme von Wäsche und Kleidung zum Putzen und zur chemischen Reinigung — VI., Gumpendorferstraße 8.
Duschek Katharina — Victualienhandel im Umherziehen — XIV., Braunhirschengasse 33.
Kirschbauer Theresia — Victualienhandel — III., Hetzgasse 24.
Hoschel Karoline — Verschleiß von Kurzwaren — XVII., Weißgasse 51.
Brosche Franz — Verschleiß von Miedern — VI., Gumpendorferstraße 114.
Chiger Hermann — Verschleiß von Uhrmacherzugehör und Uhrmacherwerkzeug — VI., Eszterházygasse 29.
Saxer Marie — Wäscheputzerin — XV., Neubaugürtel 32.
Grohmann Josefine — Zeitungs-Verschleiß — V., Spengergasse 7.
Krebs Christine — Zeitungs-Verschleiß — X., Laudgutgasse 1.
Zitta Johanna — Ziergärtnergewerbe — XIII., Veitingergasse 28.
Mons Josef — Zimmermaler — XIV., Denglergasse 7.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 16. October 1895.

Lang Siegmund — Commissionshandel mit Indigo — I., Eßlingg. 9.
Zemann Johann — Feigenkaffee-Verschleiß — XIV., Hüttelborferstr. 77.
Pavelec Alois — Fleisch-Verschleiß — III., Hohlweggasse 18.
Haftermann Francisca — Wirtsgewerbe — XIV., Goldschlagstraße 79.
Lehner Anton — Gastgewerbe im Pachtbetrieb — XI., Simmeringer Hauptstraße 99.
Weiß Rosina — Gast- und Schankgewerbe — XII., Bachmüllergasse 10.
Hirt Nikolaus — Geflügelhandel — I., Hoher Markt.
Jordan Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 133.
Schlemmer Georg — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 169.
Beck Friedrich Josef — Holzbildhauergewerbe — XV., Würffelgasse 4.
Decker Francisca — Pachtweiser Betrieb des Kaffeeschankgewerbes der Anna Terke — V., Margarethenplatz 1.
Dick Marie — Damenkleidermacherin — XV., Neubaugürtel 40.
Seyfried Moriz — Kleinfuhrwerk — XII., Diefenbachgasse 9.
Bunzl Ottilie — Leihbibliothek — XIX., Döblinger Hauptstraße 57.
Taluzsek Karoline — Marktvictualienhandel — I., Hoher Markt.
Lexa Anna — Massage mit ausdrücklicher Ausschließung selbständiger Ausübung derselben zu Heilzwecken — I, Fleischmarkt 18.
Geßl Johann — Naturblumenhandel — I., Rothgasse 3.
Moriz Nathan — Obsthandel en gros — I., Am Schanzl.
Deutsch Moriz — Schuhmacher — I., Judengasse 12.
Rosenberger Bernhard — Trödler — XIV., Reindorfgasse 18.
Rottmann Karl — Verschleiß von geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — I., Sterngasse 6 a.
Huber Theresia — Victualienhandel — III., Augustinermarkt, Stand 88.

Gewerbeanmeldungen vom 17. October 1895.

Kareis Josef — Anlage für Erzeugung und Leitung von Elektricität (dermalen in Nachtbetrieb) — IX., Liechtensteinstraße 2.
Wiedermann Franz Sev. — Canditen-Verschleiß — XII., Meidling, Schönbrunnerstraße 52.
Molnár Julius — Commissionshandel in Riemerwaren — IX., Hahngasse 14.
Prochazka Anton — Drechsler — V., Tichtelgasse 11.
David Matthias — Eincassierung von Krankenvereinsgeldern gegen Provision — XVIII., Kreutzgasse 79.
Hofmann Katharina — Erzeugung von Spirituosen — XII., Eichenstraße 12.
Petzelt Marie — Federnschmückergewerbe — VII., Stiftgasse 3.
Velik Mathilde — Federnschmückergewerbe — VII., Stiftgasse 3.
Mayer Anton — Fleischhauer — Fuchsthallergasse 13.
Weitz Peter — Friseur — IV., Paniglgasse 19.
Baier Karl — Gast- und Schankgewerbe — XIII., Schanzstraße 59.
Boyer Severin — Bestandwirt — IX., Liechtensteinstraße 26.
Fischer Anton — Wirtsgewerbe — XIV., Märzstraße 33.
Altrichter Laurenz — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Salzachstraße 23.
Bösner Sebastian — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Kagraner Reichsstraße 359.
Hamža Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Lindengasse 17 a.
Jakobi Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schwendergasse 25.
Nanke Emilie — Gemischtwarenhandel — III., Dietrichgasse 28.
Saversberger Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Staudgasse 20.
Schreiner Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Elterleinplatz 6.
Stockmann Moses Samson — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Althanplatz 11.
Weinberger Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Jägerstraße 3.
Wimmer Paul — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Hauptstraße 85.
Nauthe Anton — Gold- und Silberarbeitergewerbe — VII., Mariahilferstraße 66.
Fischer Abraham — Handel mit Maschinenputzartikeln und Hadern — XII., Mineralbadgasse 9.
Majtász Martin — Handel mit Obst und Grünwaren im Umherziehen — Gemeindegebiet Wien.
Ehrlich Wilhelm — Kaffeeschenker — I., Rothenthurmstraße 22.
Briski Agnes — Kastanienbraterin — XII., Storchensteg, gegenüber der Lottocollectur.
Dolejš Josef — Kastanienbrater — III., Ecke der Seidl- u. Marxergasse.
Obranovic Matthias — Kastanienbrater — XIV., Reindorfgasse, Ecke der Prinz Karlgasse.
Geiswinkler Wenzel — Herrenkleidermacher — III., Kühbeckgasse 12.
Bednář Franz — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — III., Hohlweggasse 36.
Peschl Anton — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — III., Hansalgasse.
Pospíšil Emanuel — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XVIII., Sempergasse 7.
Tschanerl Rudolf — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XIII., Hütteldorferstraße 20.
Zapletal Karoline, geb. Fanta — Kleinhandel mit Holz und Kohlen — X., Leibnitzgasse 5.
Tillich Franz — Musiker — III., Keinergasse 31.
Straubinger Theresia — Pfaidlergewerbe — XIII., Hütteldorferstraße 127.
Tutti Heinrich — Pfaidlergewerbe — IX., Türkenstraße 17.
Zaruba Marie — Pfaidlergewerbe — XV., Thalgasse 4.
Schmidt Anna, geb. Hitsch — Pferdefleisch-Verschleiß — X., Eugeng. 40.
Havel Emanuel — Schuhmachergewerbe — XIV., Schweglerstraße 28.
Schönleber Johann — Schuhmacher — IV., Leibenfrostgasse 2.
Stierer Josef — Tapezierer — IX., Hahngasse 19.
Wawro Anna — Verschleiß von Blumen und Christbäumen — II., Sachsengasse 6.
Rusterer Johann — Verschleiß von Mehl, Grieß, Reis und Feigenkaffee — XIV., Grimmgasse 21.
Schull Marie — Verschleiß von Pfaidler-, Schnitt- und Kurzwaren — XII., Cumberlandstraße 43.
Ružicka Franz — Verschleiß von Weichselholz und sonstigen Naturhölzern — XV., Turnergasse 30.
Haan Julie — Victualienhandel — XVII., Weißgasse 42.
Köpl Juliana — Weißnähergewerbe — V., Arbeitergasse 36.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 18. October 1895.

Bauer Jakob Julius — Commissions-Verschleiß von Wein und Spirituosen in handelsüblichen Gefäßen — II., Obere Donaustraße 109.
Puchner Johann — Drechslergewerbe — XVI., Hasnerstraße 80.
Goberitz Leopold — Fassbinder — XVI., Grundsteingasse 42.
Hala Barbara — Federnschmückergewerbe — V., Kompertgasse 6.
Morawek Adolf — Gastwirt — XVIII., Hildebrandgasse 13.
Irlweck Johann Vincenz — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Wilhelminenstraße 39.

Kellner Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Grüngasse 31.
Kernegger Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Koppstraße 34.
Palla Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Keinergasse 24.
Sever Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Odoakergasse 19.
Swoboda Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Fröbelgasse 5.
Wildner Robert — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Reichsapfelgasse 7.
Kittinger Josefa — Handel mit Petroleum — XV., Zinkgasse 11.
Hock Emil — Holzhandel — II., Kaiser Josefstraße 30.
Lenz Karl — Kaffeeschankgewerbe — XVI., Lerchenfeldergürtel 29.
Schreiber Marie — Cantine — Inundationsgebiet auf dem linken Donauufer.
Papež Matthias — Kastanienbrater — VIII., Florianigasse 35, Ecke der Lederergasse 14.
Berthel Charlotte — Damenkleidermacherin — VII., Neubaugasse 84 a.
Čapek Josef — Herrenkleidermacher — XVII., Geblergasse 62.
Dolezal Thomas — Herrenkleidermacher — VIII., Piaristengasse 11.
Friedl Marie — Damenkleidermacherin — XIX., Döblinger Hauptstr. 57.
Kipp Marie, geb. Maißner — Kleidermachergewerbe — XVI., Neulerchenfelderstraße 63.
Klimesch Josef — Kleidermacher — XVI., Thaliastraße 42.
Kornfeld Ferdinand — Damenkleidermacher — VII., Zollergasse 21.
Mřstik Johann — Kleidermacher — V., Embelgasse 39.
Perzy Vincenz — Kleidermacher — XVI., Gürtel 26.
Rimsa Antonie — Damenkleidermacherin — VIII., Josefstädterstraße 16.
Schütz Camilla — Damenkleidermacherin — IV., Heugasse 18 a.
Svejnocha Josef — Damenkleidermacher — XIV., Sechshauserstraße 80.
Tokarcsik Andreas — Herrenkleidermacher — VIII., Pfeilgasse 4.
Wondra Ignaz — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XVIII., Gentzgasse 90.
Feigl Hermine Johanna — Kleinverschleiß von Brennmaterialien — VIII., Tigergasse 33.
Treiner Josefa, geb. v. Okrutzky, verw. Schaller — Kurzwaren-Verschleiß — XVI., Richard Wagnerplatz 17.
Heimler Moriz — Lederausschnitt und Verkauf von Schuhmacherzugehör — V., Hundsthurmerstraße 96.
Windischmann Johann — Ledergalanteriewaren-Erzeuger — VII., Zieglergasse 25.
Stark Marie Amalia — Marktvictualien-Verschleiß — VII., Markthalle, Zelle 103.
Bodesser Andreas — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IV., Igelgasse 21.
Loitsch Johann — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Haberlplatz 1.
Pavelka Theresia — Milch-Verschleißerin — VII., Bandgasse 3.
Reich Aloisia — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Speckbachergasse 5.
Seemann Pauline — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Seebeckg. 2.
Mückenfuß Marie — Modistin — IX., Grillgasse 18.
Feuereis Johann — Schuhmachergewerbe — XIII., Maxingstraße 9.
Filgas Anton — Schuhmacher — VIII., Florianigasse 62.
Riedel Johann — Schuhmacher — XVI., Thaliastraße 61.
Seemann Breine — Spirituosen-Verschleißerin — XVI., Seeböckgasse 23.
Faray Max, Faray Siegmund — Tapezierergewerbe — IV., Heugasse 70.
Kruspel Franz — Tischlergewerbe, XVI., Neulerchenfeldergürtel 25.
Straßer Alois — Uhren-Verschleiß — II., Große Mohrengasse 20.
Ebner Andreas — Victualien-Verschleiß — XVI., Menzelgasse 14.
Goldsand Max, recte Mendel — Verschleiß von neuen Schuhwaren — XV., Schönbrunnerstraße 22.
Groher Marie — Victualien-Verschleiß — II., Obere Donaustraße 11.
Kropik Franz — Victualienhandel — XVIII., Schopenhauerstraße 52.
Kofranek Anton — Wäscheputzergewerbe — XVI., Ottakringerstraße 107.
Hinterholzer Johann — Ziergärtner — XI., Wienergärten 390.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 19. October 1895.

Poppulorum Josef — Bäcker — XIII., Linzerstraße 63.
Bondi Ferdinand — Börsebesucher — I., Wiener Effectenbörse.
Günther Friederike, geb. Burkhard — Buchbindergewerbe — VI., Mariahilferstraße 107.
Kuh Eduard — Colonialwarenhandel — I., Elisabethstraße 5.
Pawlata Karl — Commissionsgeschäft — VI., Strohmayergasse 13.
Eckelt Therese, geb. Einfalt — Fächermachergewerbe — VI., Webgasse 8.
Völk Alois — Feilbieten von Naturblumen im Umherziehen — Gemeindegebiet von Wien.
Kolm Anton — Photograph — IX, Liechtensteinstraße 32.
Lazarovich Marco — Fremdenführer — I., Morzinplatz, beim Hotel „Metropole“.
Erdmann Karl — Gas- und Wasserinstallation (derzeit im Nichtbetriebe) — IX., Lazarethgasse 30.
Altieri Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Wilhelmstraße 68.
Bernert Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Haydngasse 16.
Demuth Jonas — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Fleischmarkt 1.
Gubsch Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Felberstraße 108.
Hammer Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Gartengasse 28.
Riedel Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Hahngasse 18.
Schwinghammer Hugo — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Hietzinger Hauptstraße 8.
Stastny Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Linzerstr. 225.
Zechmeister Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Müllnerg. 35.
Ullrich Hugo — Handelsagentie — I., Kärnthnerstraße 16.
Leverson Louis George — Handel mit Edelsteinen und Perlen — I., Hotel „Imperial“.
Schmidt Paul — Herstellung von Anlagen zur Erzeugung und Leitung der Elektricität — IX., Müllnergasse 24.
Larisch Raimund — Kaffeesieder — VIII., Josefstädterstraße 36.
Weblich Peter — Kaffeesieder — I., Wipplingerstraße 32.
Južnič Martin — Kastanienbrater — V., Hundsthurmerstraße vor dem Hause Nr. 73/75.
Podlegar Johann — Kastanienbrater — I., Dominikanerbastei vor dem Hause Nr. 27.
Skulj Johann — Kastanienbrater — I., Burgring zwischen der Annoncensäule und dem ersten Alleebaume beim äußeren Burgthore, Volksgartenseite.
Scholler Rosa — Damenkleidermacherin — VI., Kaunitzgasse 6.
Sladky Marie — Krägen- und Manschettennäherin — XIV., Schweglerstraße 8.
Pino v. Friedenthal Walpurga, Freiin — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — IX., Althangasse 2.
Boigenfürst Adolf — Pfaidler — VI., Gumpendorferstraße 38.
Königstein Josef — Pfaidler — I., Köllnerhofgasse 4.
Neuberg recte Schaller Rifka — Pfaidlergewerbe — II., Streffleurgasse 1.
Moser Leopoldine — Privatlehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — III., Rennweg 36.
Dittrich Bruno — Provisionsbezug — IX., Hörlgasse 6.
Liebster Jakob Marcus — Manufacturwaren-Verschleiß — II., Taborstraße 46.
Dietrich Marie — Gewerbsmäßige Beschäftigung mit Massage ohne Anwendung derselben zur selbständigen Behandlung von Krankheiten — VI., Fillgradergasse 4.
Skrivan Wilhelm — Modistengewerbe — I., Singerstraße 3.
Seidl Marie — Spielereiwaren-Verschleiß — XVIII., Schulgasse 4.
Buda Marie — Spirituosen-Verschleiß — III., Vor der St. Marxerlinie Nr. 619.
Ort Adalbert — Schuhmacher — V., Margarethenstraße 67.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: **Dr. Friedrich** Edler v. **Radler,** Secretär des Wiener Magistrates.
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.